

Das Zuhause in natürlicher Balance

Wenn es um einen neuen Anstrich für das Zuhause geht, stehen zunächst persönliche Vorlieben und der Einrichtungsstil im Fokus. Der Auswahl des passenden Farbtons wird viel Aufmerksamkeit geschenkt. Dabei lohnt es sich, einen genaueren Blick auf die Inhaltsstoffe der Farbe zu werfen: Natürliche Materialien wie Kreide, Lehm, Kalk und Porzellanerde zählen zu den ältesten Baustoffen überhaupt und ermöglichen eine Wandgestaltung ohne synthetische Zusätze. Auf diese Weise können sie zu einem gesunden Raumklima beitragen - zusätzlich zum Look in der persönlichen Lieblingsfarbe.

EIN GESUNDES RAUMKLIMA SCHAFFEN

Die Vorteile von Naturmaterialien wie Kreide, Lehm oder Kalk sind seit Langem bekannt. Als Wandanstrich können sie die Feuchtigkeit im Raum regulieren. Ihr hoher pH-Wert erschwert obendrein die Schimmelbildung ganz ohne chemische Hilfsmittel. Mineralische Untergründe wie Kalk- oder Kalkzementputz vertragen sich dabei besonders gut mit Mineralfarben. So bestehen etwa die Naturell Kreidefarben von Schöner Wohnen-Farbe aus natürlicher Kreide, Porzellanerde und

hochwertigen Pigmenten. Die vegane Rezeptur verzichtet hingegen auf Konservierungsmittel und ist somit schadstoff- und emissionsarm. Das ist ein Vorteil nicht nur für Allergiker. Weitere Aspekte für ein umweltbewusstes Verschönern: Das Bindemittel stammt aus nachwachsenden Rohstoffen, die Verpackung lässt sich recyceln.

WALDGEFLÜSTER FÜR DIE EIGENEN VIER WÄNDE

Zu natürlicher Balance und einem harmonischen Erscheinungsbild des Zuhauses tragen die insgesamt 20 Farbtöne bei. Namen wie Waldgeflüster, Küstennebel oder Rosenduft bringen die Stimmung der pudermatten Farben auf den Punkt. Sie sind nicht nur für Wände geeignet, sondern können auch Holzmöbel verschönern. Ein transparenter Möbelschutz versiegelt die Oberfläche danach. Erhältlich sind die Kreidefarben im Fachhandel sowie in zahlreichen Baumärkten, unter www.schoener-wohnen-farbe.com finden sich weitere Inspirationen. Ein Tipp zur Einrichtung: Besonders stimmig wirkt das Zuhause, wenn die natürliche Wandgestaltung und die Möblierung optisch eine Einheit bilden.

DJD

Damit das Zuhause nicht zur Hitzefalle wird

Wie **LEHM-KLIMAPLATTEN** Räume natürlich temperieren



Lehmputz-Trockenbausysteme von naturbo mit integrierter Flächenheizung und -kühlung sorgen für angenehme temperierte Räume und ein ausgeglichenes Raumklima.

Foto: naturbo Lehmputz-Trockenbausysteme GmbH & Co. KG

Heiße Sommertage, aufgeheizte Dachgeschosse und kaum Abkühlung in der Nacht - der sommerliche Wärmeschutz gewinnt beim Bauen und Sanieren immer mehr an Bedeutung, damit aus Wohnungen und Häusern keine Hitzefallen werden. Moderne Lehmputz-Trockenbausysteme mit integrierter Flächenheizung und -kühlung bieten eine natürliche Möglichkeit, Räume ganzjährig angenehm zu temperieren und gleichzeitig von den positiven Eigenschaften des Baustoffs Lehm zu profitieren.

Nicht nur Deutschland erlebt erneut einen Sommer mit Temperaturen deutlich über 30 Grad. Besonders Dachgeschosswoh-

nungen und ältere Häuser heizen sich oft über Tage hinweg auf. Viele Hausbesitzer denken deshalb über eine Klimaanlage nach. Doch die sorgt nicht nur für zusätzliche Stromkosten, sondern wird von vielen Menschen wegen Zugluft oder Geräuschen als unangenehm empfunden. naturbo setzt deshalb auf eine natürliche Alternative: Lehmputz-Trockenbausysteme mit integrierter Wand- und Deckenheizung, die auch zu einer angenehmen Flächenkühlung genutzt werden können.

„Viele Menschen beschäftigen sich beim Sanieren vor allem mit dem Heizen. Dabei wird die Kühlung von Gebäuden in Zu-

kunft eine immer größere Rolle spielen“, sagt Michael Weihele, Geschäftsführer von naturbo. „Wer heute baut oder modernisiert, sollte beide Anforderungen zusammendenken. Mit unseren Lehm-Klimaplaten entstehen Flächen, die im Winter behagliche Strahlungswärme liefern und im Sommer für angenehme temperierte Räume sorgen - ganz ohne Zugluft oder störende Geräusche.“

KÜHLEN OHNE ZUGLUFT

Im Gegensatz zu einer klassischen Klimaanlage wird die Raumluft nicht aktiv heruntergekühlt. Stattdessen zirkuliert küh-

les Wasser durch integrierte Rohrleitungen in Wand- oder Deckenelementen. Die großflächig temperierten Oberflächen nehmen überschüssige Wärme auf und sorgen für ein gleichmäßiges Raumklima. Die Kühlung erfolgt nahezu geräuschlos, ohne Luftzug und ohne Staub aufzuwirbeln.

naturbo entwickelt und produziert Lehmputz-Trockenbausysteme für den Innenausbau. Zum Sortiment gehören Lehm-Klimaplaten mit integrierter Flächenheizung und -kühlung, Lehmputzplatten, Innendämmsysteme und damit nachhaltige Lösungen für gesundes und energieeffizientes Bauen.

LEHM VERBESSERT DAS RAUMKLIMA

Neben der Kühlfunktion bringt Lehm Eigenschaften mit, die an heißen Sommertagen ganz besonders wertvoll sind. Das natürliche Material kann Feuchtigkeit aus der Raumluft aufnehmen, zwischenspeichern und bei Bedarf später auch wieder abgeben. Dadurch bleibt die Luftfeuchtigkeit in einem angenehmen Bereich, während Temperaturschwankungen ausgeglichen werden. Gleichzeitig bindet Lehm verschiedene Gerüche und bestimmte Schadstoffe und trägt zu einem gesunden Wohnklima bei. „Lehm ist weit mehr als ein nachhaltiger Baustoff“, erklärt Michael Weihele. „Seine Fähigkeit, die Feuchtigkeit zu regulieren und Wärme zu speichern, macht ihn zu einem idealen Partner moderner Flächenheiz- und Kühlsysteme. So entsteht das ganze Jahr über ein angenehmes Raumklima.“

BESONDERS INTERESSANT BEI DER SANIERUNG

Wer ein Dachgeschoss ausbaut oder einen Altbau modernisiert, kann Kühl- und Heizfunktion häufig direkt in die Sanierung integrieren. Die vorgefertigten naturbo Lehm-Klimaplaten lassen sich an Wänden und Dachschrägen montieren und eignen sich deshalb auch für Gebäude, bei denen klassische Klimaanlagen oder aufwendige Lüftungssysteme nur schwer nachrüstbar sind.

➔ Weitere Informationen zu den Lehmputz-Trockenbausystemen von naturbo sowie zu Flächenheizung, Flächenkühlung und Innendämmung gibt es unter www.naturbo.de.

Neue Fenster oder Haustür? Das besondere System Fenster- und Haustürwechsel ohne Dreck!!!

Jetzt 15% BAFA-Zuschuss sichern

Wir beraten Sie gerne!

BAFA-Förderung – so viel Geld steht Ihnen bei einem Fenster-/Haustürtausch zu!

Die BAFA-Förderung unterstützt die Sanierung von Wohneigentum. Wie viel Sie in Ihrem Fall erwarten können, rechnen wir Ihnen gerne aus!

Besuchen Sie unsere Ausstellung und überzeugen Sie sich von der Qualität der perfecta Fenster und Türen. Wir beraten Sie gern vor Ort oder auch telefonisch. Vereinbaren Sie gleich Ihren Beratungstermin. Ich freue mich auf Ihren Anruf!

Tel. 0162-406 31 38
Herzliche Grüße Ihr Jens Nußbaum

PERFECTA FENSTER UND TÜREN
Prophetenberg 3 | 04668 Grimma |
WERKSVERTRETUNG
Jens Nußbaum
Vertriebs GmbH
Tel. 0162-406 31 38
jens.nussbaum@nussbaum-vertrieb.de
www.perfecta-fenster.de



MIETANGEBOTE

WOHNEN FÜR SENIOREN ANDERE MIETANGEBOTE

DRK - Betreutes Wohnen EIB, Ostbahnhofstr. 20A 1-2 R-Wing mit Betreuung, 01776889854, info@mietschloss.de

Ideales RENTNER-PARADIES & HILFSBEREITE NACHBARN, renov. 1-/2-/3-Zi.-Miet-Wohnen in Borna Neukirchen-Wyhra, S/ S3/ A72, Harthsee, 09127-5555, H. Böckl

Erstbezug Mietwohnung für Betreutes Wohnen
Dresdner Straße / Gabelsbergerstraße

- 55 Mietwohnungen mit 17 Tiefgaragenstellplätzen
- Bezugsfertig ab Oktober 2026
- 2-Zimmer-Wohnungen, 41 qm bis zu 65 qm
- Mietpreise inkl. NK ab 745 EUR bis zu 1.244 EUR
- Betreuungsträger „Die Johanniter“ direkt im Objekt

Baywobau ♦ Herr Maximilian Reuter | T +49 341 96384-34

Förderung für neue Fenster nutzen

Warum sich ein **FENSTERTAUSCH** gleich doppelt auszahlen kann

Fenster haben einen entscheidenden Einfluss auf die Energiebilanz eines Hauses. Vor allem ältere Modelle lassen in den kälteren Jahreszeiten Wärme entweichen und erhöhen den Heizbedarf. Ein Fenstertausch kann daher einen spürbaren Beitrag zur Energieeinsparung leisten. Moderne Fenster reduzieren den Wärmeverlust, verbessern das Raumklima und machen die Gebäudehülle insgesamt effizienter. Wer seine Fenster erneuert, kann zudem von staatlicher Unterstützung profitieren: Der Fenstertausch wird im Rahmen der Bundesförderung für effiziente Gebäude (BEG) finanziell gefördert. Ziel ist es, energetische Maßnahmen am Gebäudebestand zu erleichtern und den Energiever-

brauch langfristig zu senken. Für Hauseigentümer bedeutet das: Der Austausch moderner Fenster ist nicht nur sinnvoll, sondern auch planbar und überschaubar. Im Fokus der Förderung stehen Fenster, die den Wärmeschutz des Gebäudes deutlich verbessern. Maßgeblich ist dabei der sogenannte U-Wert, der angibt, wie viel Wärme über das Fenster verloren geht. Je niedriger dieser Wert, desto besser die Dämmwirkung. Die BEG definiert hierfür klare Grenzwerte, die eingehalten werden müssen. Moderne Fenstersysteme wie Arto von Rehau erfüllen diese Anforderungen und unterschreiten die vorgegebenen Grenzwerte deutlich. Damit eignen sie sich bestens für eine Förderung.

WIE HOCH FÄLLT DIE FÖRDERUNG AUS?

Gefördert werden bis zu 15 Prozent der förderfähigen Kosten für den Fenstertausch. Wird zusätzlich ein individueller Sanierungsfahrplan (ISFP) umgesetzt, erhöht sich der Zuschuss um weitere fünf Prozentpunkte. Insgesamt sind damit bis zu 20 Prozent Förderung möglich. Die förderfähigen Kosten sind auf 30.000 Euro pro Wohneinheit begrenzt, mit ISFP auf bis zu 60.000 Euro. Daraus ergibt sich ein maximaler Zuschuss von bis zu 12.000 Euro. Wichtig ist, dass der Förderantrag vor Beginn der Arbeiten gestellt wird. Beim Fenstertausch müssen sich Hauseigentümer nicht selbst durch Förderrichtlinien arbeiten. In der Regel wird ein Energieeffizienz-Experte ein-



Licht kommt hinein, Wärme bleibt draußen: Große Fensterflächen sind wohnlich, wenn sie richtig konzeptioniert sind. Foto: djd/REHAU

gebunden, der die Maßnahme begleitet und den Förderantrag unterstützt. Zusätzlich verfügen viele Fensterfachbetriebe bereits über fundiertes Know-how zu Fördervoraussetzungen und

technischen Grenzwerten – etwa Händler aus dem Rehau-Partner Netzwerk. Sie wissen, welche Fenster förderfähig sind und worauf bei der Planung zu achten ist.

DJD

IMMOBILIENVERKAUF

HÄUSER

Reihenendhaus am Rande der Dübener Heide

in solidem Zustand in 04880 Dommitzsch zu verkaufen. Wohnfläche ca. 125 m², Grundstücksgröße ca. 300 m²
2 Garagen, Nebengelass, kleiner Garten.
Preis nach Vereinbarung.

Tel: 0174-9903189

IMMOBILIENKAUFGESUCHE

HÄUSER

Wir suchen ständig MFH/EFH-/Grundstücke. Bitte alles anbieten. Mund Immobilien GmbH, 0341-991660011

MIETGESUCHE

WOHNUNGEN

Wohnung gesucht! Eigenbedarfskündigung! Daher suchen wir eine 4 - bis 5 Raum-Wohnung (ab 120 m²) in Leipzig (Zentrum, Zentrum Nord/West) oder im Raum Markkleeberg. Bezug zum Jahreswechsel 26/27. Über eine Nachricht freuen wir uns sehr! 0173/1740117 m.zettlitzer@gmx.net SMG, Peterssteinweg 19, 04107 Leipzig 03120498

Holzfenster nie mehr streichen – dauerhafter Schutz vor Wind und Wetter!

Die individuelle Lösung zum Schutz und Erhalt Ihrer wertvollen Holzfenster

PORTAS – Renovierung mit dem Aluminium-Verkleidungs-System

- nie mehr streichen – kein rausreißen
- Einbau ohne Stemm- und Maurerarbeiten
- Tapeten und Verputz bleiben unbeschädigt
- außen widerstandsfähige Aluminium-Verkleidung, innen Ihr wohnliches Holzfenster
- garantiertes korrosions-, alterungs- und witterungsbeständiges Material
- PORTAS montiert auf der Außenseite maßgenaue Aluminiumprofile auf Rahmen und Flügel
- kostenfreie Beratung bei Ihnen vor Ort

Die preiswerte Lösung – PORTAS Fensterrenovierung: „Gutes erhalten – Neues gestalten“

Kommen Sie und überzeugen Sie sich ...

PORTAS-Fachbetrieb H. Uhlrich

Studio Böhlitz-Ehrenberg,
Lützschenaer Str. 1
Tel. 034297/4 15 70
Mo. 10–13 Uhr, Mi./Do. 15–18 Uhr

Fuchshain,
Hauptstraße 50
Tel. 034297/4 15 70
Mo. –Fr. 9–16 Uhr

www.uhlrich.portas.de